

DIE POST

macht Schule



Arbeitsblätter

Mit Illustrationen von Carola Holland

Arbeitsblätter zu „Die Post macht Schule“ - Herausgeberin Österreichische Post AG

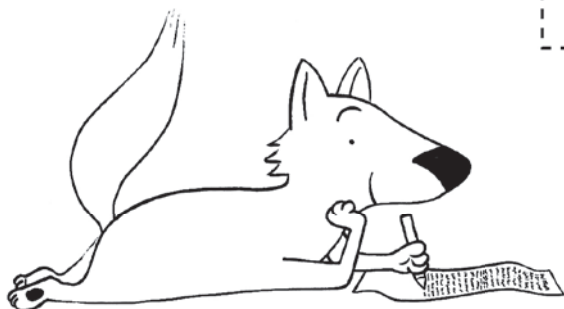
Geschichte der Post

Schneide die Bilder aus dem Arbeitsblatt 16 aus und ordne sie der richtigen Zeit zu!

römischer Bote (bis ca. 500 n. Chr.)



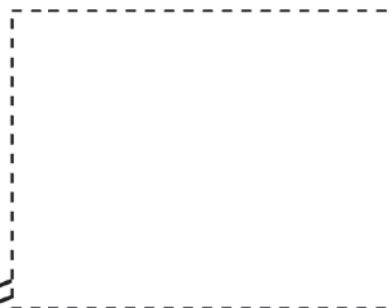
berittener Bote (um 1500)



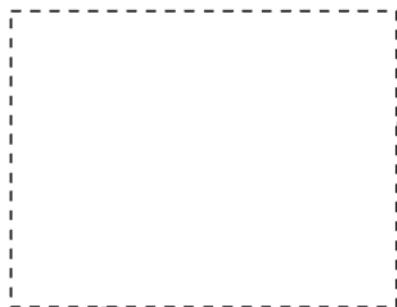
Postkutsche
(um 1600)



Aufstellung von Briefkästen (ab 1820)



Erfindung der Postkarte (1869)



Beginn der Luftpost (ab 1918)



Postauto
(um 1900)



Please Mr. Postman

Intro:

D
Wait, oh yes wait a minute Mister postman
Hm
Wait, wait Mister postman

Refrain:

D
Mister postman look and see
Hm
If there 's a letter in your bag for me
G
I 've been waiting a long, long time
A
Since I heard from that girl of mine

Strophe:

D
There must be some word today
Hm
From my girl|friend so far away
G
Please Mister postman, look and see
A
If there 's a letter, a letter for me?
D
I 've been standing here waiting, Mister postman
Hm
so patiently
G
for just a card or just a letter
A
saying she 's returning home to me



Refrain wiederholen?

Wie Fridolin zum Postfuchs wurde

Fridolin Fuchs wohnte in einem Wald in der Nähe von Wien. Er war schon immer von den Menschen begeistert und wollte nicht wie die anderen Füchse Hasen jagen oder Mäuse, die ihm noch nie besonders geschmeckt hatten.

Gleich angrenzend an den Wald gab es einen Biobauernhof, hier lebte Basti, ein neunjähriger Bub, der den jungen Fuchs gerne mit Speck fütterte. Eines Tages war Basti ganz in Gedanken versunken und wirkte sehr traurig. „Was ist los mit dir?“, fragte Fridolin, der seinen Speck abholen wollte.



„Ach, weißt du, letzte Woche war eine Schulklasse da, um den Bauernhof zu besuchen, und da war Simone dabei, die mir einfach nicht mehr aus dem Kopf geht!“ „Aha“, dachte der Fuchs, „Basti ist verliebt!“ Natürlich wollte er seinem Menschenfreund helfen und bot ihm an, Simone zu finden und ihr ein Lebkuchenherz zu bringen, das Basti extra für sie gekauft hatte.

Das war ganz einfach für Fridolin, denn er hatte eine sehr gute Nase und Simone roch nach ihrem Kirschkaugummi. Er schlüpfte in Kleider von Basti, sodass er fast wie ein kleiner Menschenjunge aussah.

Dann fuhr er mit dem Bus in die Stadt und verfolgte den Kaugummigeruch bis zu Simones Schule. Dort suchte er nach ihr und fragte einen blonden Jungen: „Weißt du, wo ich Simone finden kann?“ „Warum willst du das wissen?“, fragte der Bub, der Wolfgang hieß. „Weil ich ihr von Basti ein Geschenk bringen soll. Darum!“, antwortete Fridolin und ärgerte sich ein bisschen über die Neugier von Wolfgang.

Das hätte er dem Jungen besser nicht erzählt, denn der schnappte sich das Lebkuchenherz und wollte dieses Simone selbst schenken. „Der ist ja auch verliebt in Simone!“, knurrte Fridolin, der sich gleich noch mehr ärgerte.

Wie Fridolin zum Postfuchs wurde

Fortsetzung



Der Fuchs probierte alles, um das Herz wiederzubekommen. Er zog Bastis Kleider aus, setzte sich im Klassenzimmer auf das Regal zwischen ein paar ausgestopfte Tiere und rührte sich nicht – jetzt sah er selbst aus wie ausgestopft!

Als die Lehrerin das Lebkuchenherz bei Wolfgang entdeckte und es ihm wegnahm, nutzte Fridolin die Gelegenheit, sprang aus dem Regal, schnappte das Herz und verschwand aus dem Klassenzimmer. Da war die Aufregung groß! War da tatsächlich ein ausgestopfter Fuchs aus dem Regal gesprungen? Die Lehrerin traute ihren Augen nicht.

Aber leider war auch Wolfgang schnell und hatte das Lebkuchenherz bald wieder. Stolz überreichte er es Simone. Aber Basti hatte auf der Rückseite des Herzens eine Nachricht für sie eingeritzt: „FÜR SIMONE VON BASTI“. Da wusste Simone, dass das Herz nicht von Wolfgang war, und freute sich sehr, denn auch sie musste oft an Basti denken.

Sie bedankte sich bei Fridolin und gab ihm einen Brief an Basti mit, der schlaue Fuchs machte sich sofort auf den Weg. Basti war übergelukkig, dass Fridolin Simone gefunden hatte! Was in ihrem Brief stand, hat er aber nicht verraten.

Fridolin hatte dieses Abenteuer so viel Spaß gemacht, dass er nun endlich wusste, was sein Traumberuf war. Er wollte Briefträger werden. Da er jede Adresse kannte und jede Person mit seiner guten Nase aufspüren konnte, wurde er auch gleich eingestellt.

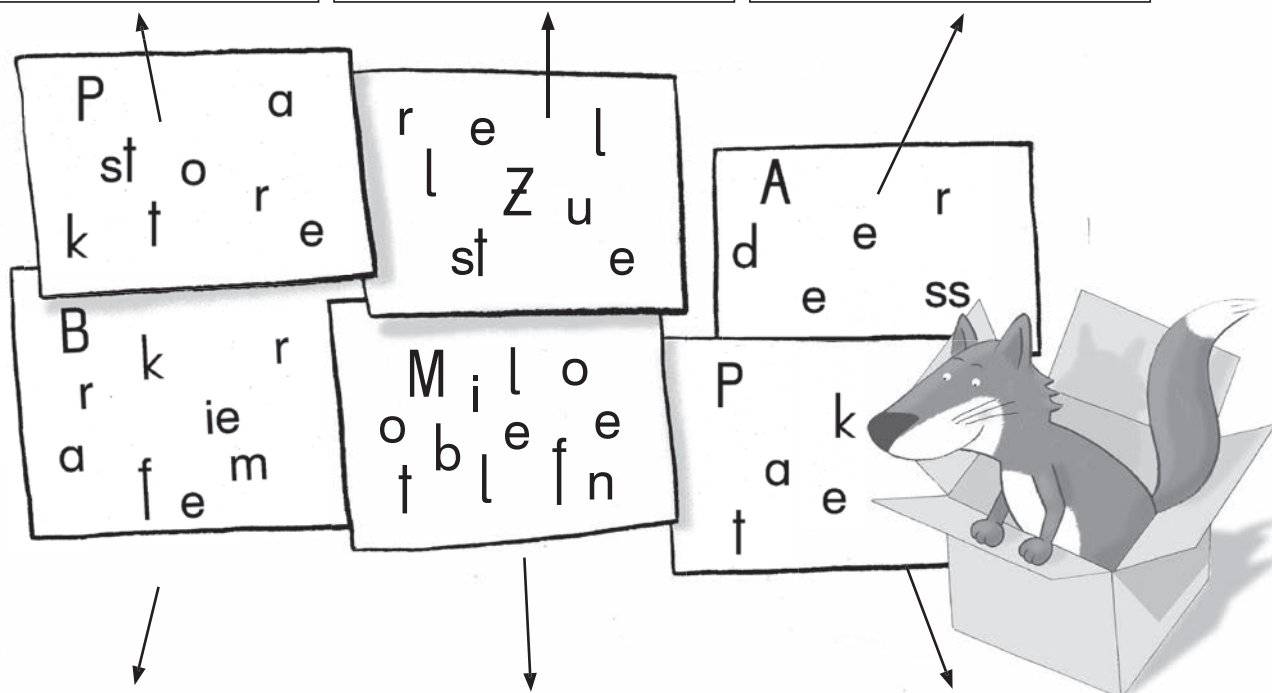
Wundert euch also nicht, wenn ihr einmal einen kleinen Briefträger seht, mit rotem Fell und buschigem Schwanz. Es ist der Postfuchs Fridolin, der viele Abenteuer erlebt, aber noch nie einen Brief verloren hat.



Wörter салат

Hier sind sehr viele Buchstaben durcheinandergewürfelt.
Kannst du auf den Notizzetteln die richtigen Wörter herausfinden?

--	--	--



--	--	--

Bilde nun mit den Wörtern, die du gefunden hast, jeweils einen kurzen Satz!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ein Brief ist unterwegs

- 1 Briefe und Pakete können auf ganz unterschiedliche Art und Weise verschickt werden. Setze die unteren Wörter zusammen, um zu erfahren, mit welchen Fahrzeugen die Post unsere Sendungen transportiert:



Fracht Fahr wagen Flug rad zeug Last schiff

- 2 Diese Geschichte ist ja völlig durcheinandergeraten. Setze die Zahlen 1 bis 8 in die Kästchen neben den Sätzen, um sie in die richtige Reihenfolge zu bringen!

- Judith liest ihren Brief und freut sich über die lieben Grüße!
- Der Zusteller holt die Post aus der Zustellbasis und bringt den Brief zu Judiths Postkasten.
- In einem großen Logistikzentrum wird der Brief der richtigen Stadt zugeordnet.
- Fridolin frankiert den Brief und wirft ihn in den Briefkasten.
- Der Brief wird mit einem Lastwagen vom Logistikzentrum in die Zustellbasis gebracht.
- Eine Mitarbeiterin der Post entleert den Briefkasten und bringt die Post in ein Logistikzentrum.
- Fridolin kauft eine schöne Briefmarke.
- Fridolin schreibt einen Brief an seine gute Freundin Judith.

- 3 Ordne den von dir eingetragenen Zahlen die richtigen Buchstaben der Reihe nach zu – und schon hast du das Lösungswort!

1 = N 2 = R 3 = T 4 = O
5 = S 6 = H 7 = O 8 = P

LÖSUNGSWORT:

Trage die passenden Verben ein

Trage hier zu den Bildern im Uhrzeigersinn, beginnend bei Bild 1, die richtigen Verben ein.

transportieren

antworten

sortieren

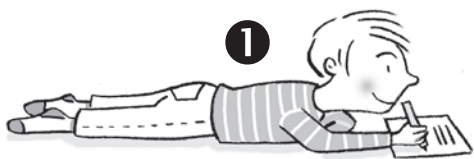
abholen

schreiben

einwerfen

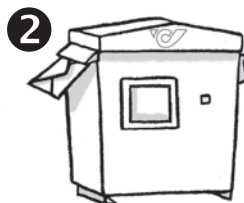
zustellen

stempeln



1

.....



2

.....



8

.....



7

.....



3

.....



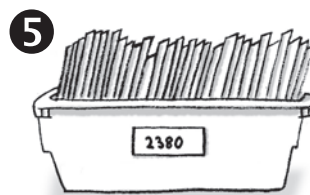
4

.....



6

.....

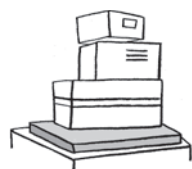


5

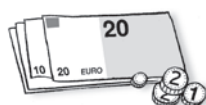
.....

Die Post – richtig oder falsch?

Kreuze bei folgenden Sätzen an, ob sie richtig oder falsch sind:



Die Pakete werden in der Postfiliale abgewogen.



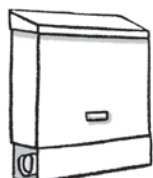
In Postfilialen kann ich Geld auf ein Konto einzahlen.



In den Postfilialen bekomme ich Briefpapier, Kuverts und Geburtstagskarten.



Briefmarken sind in der Postfiliale gratis zu bekommen.



Der Zusteller gibt Briefe und Karten, die an mich geschickt worden sind, in meinen Postkasten.



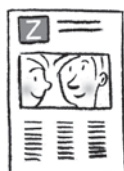
In Postfilialen kann ich ein Mobiltelefon kaufen.



Der Zusteller nimmt die Briefe aus dem Briefkasten und nimmt sie mit nach Hause.



Zusteller tragen auch heute noch ein Posthorn mit sich.



In der Postfiliale kann ich auch Zeitungen kaufen.

Fridolin in der Postfiliale

Fridolin geht mit Niko und dessen Mutter in die Postfiliale. Was können sie dort alles erledigen? Finde die richtigen Wörter und ergänze damit die unvollständigen Sätze. Verwende jedes Wort mindestens einmal.



Mama will einen Brief

Sie müssen ein Paket

Niko darf ein Rubbellos

Sie könnten Nikos Wertkarte

Niko würde gern ein Handy

Mama muss Geld

Niko darf eine Sonderbriefmarke

Mama muss ein Post Express Formular

Fridolin an einem Paket. Es riecht nach Wurst.

Niko möchte gerne einen neuen Notizblock

Postfiliale (Quiz)

Judith und ihre Mama, Fridolin und Niko gehen heute in die Postfiliale, um einige Dinge zu erledigen. Fülle die Lücken mit den richtigen Hauptwörtern und finde heraus, was man alles in einer Postfiliale machen kann!

Rubbellos

Kopie

Waage

Postfach

Geburtstagskarte

Briefmarke

Heft

Konto

Briefkuvert

Wertkarte

- ① Judith hat gestern lange mit ihrer neuen besten Freundin telefoniert.
In der Postfiliale besorgt sie sich eine für ihr Handy.
- ② Judiths Mama muss noch einiges für das Wochenende einkaufen.
Dafür hebt sie Geld von ihrem ab.
- ③ Niko will einen Brief versenden, dafür braucht er ein
und eine
- ④ Fridolin möchte sein Glück probieren und kauft sich ein
- ⑤ Onkel Herbert hat Geburtstag, Mama kauft eine
- ⑥ Außerdem möchte Mama ein Geschenk für Onkel Herbert versenden.
Fridolin hilft ihr, das Paket auf die zu stellen.
- ⑦ Fridolin, der in einem Fuchsbau wohnt und kein eigenes Postkästchen hat, lässt sich in der
Postfiliale ein einrichten, damit er seine
Post dort abholen kann.
- ⑧ Niko, Judith und Fridolin dürfen sich ein aussuchen, das schöne
Postkarten mit Tierbildern enthält.
- ⑨ Mama muss wichtige Unterlagen versenden, davor macht sie in der Postfiliale zur Sicherheit
noch eine davon.

Kennzeichnungen

Mit verschiedenen Aufklebern werden besondere Briefe oder Pakete gekennzeichnet, wenn sie zum Beispiel extra schnell zugestellt werden sollen oder wenn sie zerbrechlich sind. Schneide die Bilder vom Arbeitsblatt 16 aus und klebe sie zu den richtigen Postsymbolen!

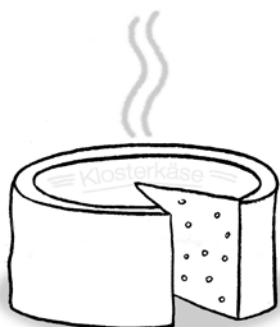


Kennzeichnungen

Fortsetzung

Hier kannst du nun deine eigenen Postsymbole erfinden!

Wie sollte das Paket gekennzeichnet sein, wenn du einen stinkenden Käse versendest oder ein Dinosaurier-Ei?



Post in alle Welt – das richtige Porto

Judiths Mama möchte zu Weihnachten Postkarten an alle Verwandten im Ausland schicken. In jedes Land sendet sie unterschiedlich viele Karten. Finde heraus, wie viele Postkarten sie pro Land verschickt und wie viel Porto sie bezahlen muss! Die Portokosten kannst du in der Tabelle unten herausfinden. Da Judiths Mama schon spät dran ist, möchte sie alle Karten mit „Priority“ aufgeben, damit sie schneller ankommen.



Trage hier die Portokosten ein:

Deutschland:

..... + + =

China:

..... + + =

Spanien:

..... + + =

Kanada:

..... + + =

Australien:

..... + + =

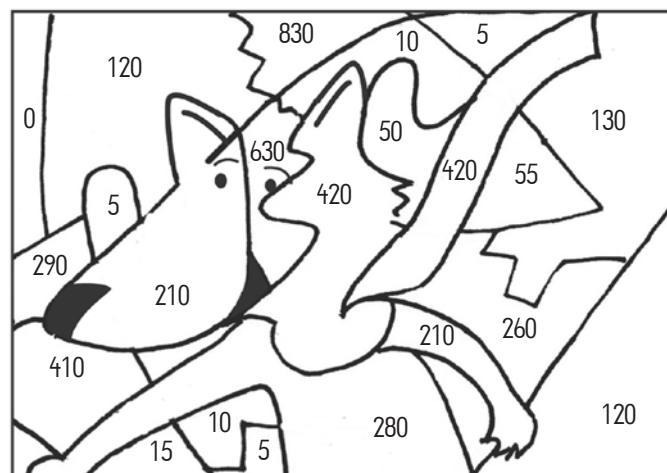
Argentinien:

..... + + =

Portotabelle:

Deutschland:	140 Cent
Kanada:	210 Cent
China:	210 Cent
Australien:	210 Cent
Spanien:	140 Cent
Argentinien:	210 Cent

Male nur die Felder mit den richtigen Lösungszahlen aus und finde heraus, wer oder was sich hier versteckt!



Der Briefkasten

Was kannst du alles vom Briefkasten ablesen? Das nächste Mal, wenn du an einem Briefkasten vorbeikommst, schau ihn dir an und kreuze dann die richtigen Antworten an:

	RICHTIG	FALSCH
Auf dem Briefkasten steht, an welchen Tagen er geleert wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Briefkasten steht, wie viele Briefe hineinpassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In den Briefkasten kann ich ein großes Paket, das über fünf Kilogramm wiegt, werfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Briefkasten steht, wie viel es kostet, einen Brief in ein anderes europäisches Land zu versenden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Briefkasten steht, um welche Uhrzeit er geleert wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf dem Briefkasten steht der Name der Zustellerin, die ihn zuletzt geleert hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für die nächsten Fragen musst du dir den Briefkasten ganz genau ansehen!

Wie viel kostet ein ECO-Brief bis 20 Gramm, wenn ich ihn von Wien nach Niederösterreich verschicke?

.....

Wie lange dauert der Versand eines ECO-Briefes innerhalb von Österreich?

.....

Wie viel kostet ein ECO-Brief, der 60 Gramm wiegt und nach Japan verschickt wird? (Achtung, Japan liegt nicht in Europa!)

.....



Adressen richtig schreiben

Auf dem ersten Brief siehst du, wie man einen Brief richtig adressiert.
Auf den unteren Briefen haben sich bei den Adressen Fehler eingeschlichen. Entdeckst du sie?



Kreuze die Fehler an!



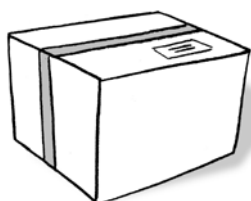
Gestalte deine eigene Briefmarke

Schon viele Briefmarken wurden von berühmten Künstlern gestaltet. Darum sind Briefmarken auch kleine Kunstwerke und werden gerne gesammelt. Hier kannst jetzt auch du deine eigene Briefmarke zeichnen!



Brief, Handy oder Flaschenpost?

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich etwas auszumachen, jemandem Grüße zu schicken oder etwas zu erzählen. Finde die richtigen Bilder zu den Sätzen und vervollständige die Sätze.

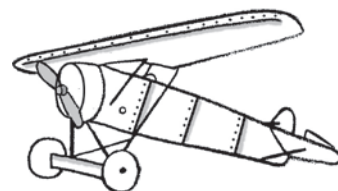
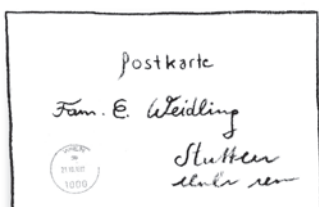
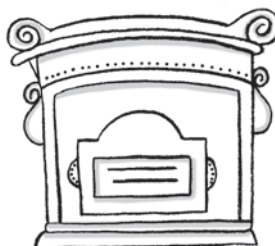
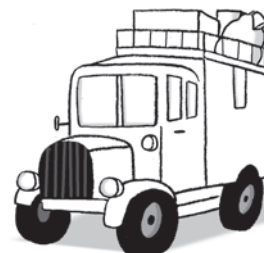


- 1 Onkel Herbert hat bald Geburtstag. Fridolin möchte ihm eine Freude machen.
Er schickt ihm eine
- 2 Judith möchte mit Niko nächste Woche ins Kino gehen.
Um sich einen Treffpunkt auszumachen, wird sie Niko
- 3 Niko hat einen Freund in Australien. Er möchte ihm erzählen, was er in den Ferien gemacht hat, und schickt ihm einen
- 4 Judith darf den Computer ihrer Mutter nutzen.
Sie setzt sich an ihren Computer und schickt an ihre Freunde eine
- 5 Niko, Judith und Fridolin spielen Piraten, die auf einer einsamen Insel gestrandet sind.
Sie basteln eine..... und werfen sie in den Fluss.
- 6 Jedes Jahr zu Weihnachten schickt Nikos Oma ein
mit Geschenken für die ganze Familie.
- 7 Heute gehen Judith und Niko ins Kino.
Niko kommt fünf Minuten zu spät und schickt Judith schnell eine
- 8 Fridolin macht ein Fest und lädt alle seine Freunde ein.
Sie setzen sich vor seinem Bau in einen Kreis und spielen

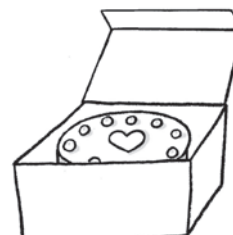
Ausschneidebilder

Hier findest du die Ausschneidebilder zu den Arbeitsblättern „Geschichte der Post“ und „Kennzeichnungen“.

Geschichte der Post (Arbeitsblatt 1)



Kennzeichnungen (Arbeitsblatt 10)



Wie hat es dir gefallen?

Gemeinsam mit Fridolin, Judith und Niko hast du vieles über die Österreichische Post erfahren. Erzähle hier, wie es dir gefallen hat!

Was hat dir besonders gefallen?

.....

Was war nicht so interessant?

.....

Woran kannst du dich besonders gut erinnern?

.....

😊 = ja, auf jeden Fall

😐 = geht so, vielleicht

☹️ = nein, gar nicht

Die Arbeitsblätter haben mir Spaß gemacht.



Ich habe viel Neues über die Post gelernt.



Ich weiß jetzt, was man alles in einer Postfiliale erledigen und kaufen kann.



Ich möchte nun auch öfter einen Brief verschicken.



Hier kannst du selbst ein Bild von Fridolin dem Postfuchs malen!

